



Das Ortsblatt für Jößnitz
mit Oberjößnitz, Röttis und Steinsdorf

01|02

Januar | Februar 2026

Der Jößnitzer



Ortsverwaltung

**Temposchwelle für
mehr Sicherheit vor
der Grundschule**

S. 3

Bürger & Vereine

**Rückblick auf
Veranstaltungen
im Advent**

S. 8-10

Kirche

**Was von
Weihnachten bleibt**

S. 15



Neujahrsgruß und Ausblick

Auch wenn das Jahr bereits einige Tage alt ist, wünsche ich allen ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2026. Mit Zuversicht blicken wir nach vorne und hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele schöne, gemeinsame und erfolgreiche Vorhaben in unserem Ort und seinen Ortsteilen anstehen. Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und ehrenamtliches Engagement vor Ort sind.

Zudem hoffe ich, dass es bei der Plauenschen Straße weiter vorangeht. Laut Stadtverwaltung soll hier im Februar die öffentliche Auslegung der Planunterlagen beginnen – die Baumaßnahme ist in der Stadtverwaltung auf jeden Fall für das Jahr 2026 vorgesehen,

wenn Baurecht durch das Planfeststellungsverfahren erlangt wird. Ebenfalls von Interesse für alle Jößnitzerinnen und Jößnitzer ist der geplante Bau der Seumestraße im Jahr 2026 – von der Maler GmbH bis zum Ortsausgang Plauen, Abzweig Stadion. Damit wäre dann nahezu bis zum Ortseingang Jößnitz eine sanierte Straße vorzufinden.

Des Weiteren haben viele sicher bereits bemerkt, dass der Bau des Fuß-/Radwegs nach Reißig vorbereitet wird. Im Bereich des künftigen Radwegs wurden bereits Bäume gefällt. Der Baubeginn ist für April geplant, die Fertigstellung soll im August bzw. September erfolgen. Der Radweg wird asphaltiert und zudem mit einer Beleuchtung ausgestattet.

Abschließend möchte ich bereits auf einen besonderen Termin hinweisen: Am Pfingstsonntag ist ein großes Wanderfest zur Eröffnung der Elstertalbrücke geplant. Auch die SG Jößnitz wird hierzu eine Wanderung zur Elstertalbrücke anbieten. Weitere Informationen dazu werden noch folgen.

Darüber hinaus sind in diesem Jahr wieder Ortschaftsräte in den Ortsteilen vorgesehen. In Steinsdorf ist ein Ortschaftsrat in der ersten Jahreshälfte geplant, während in Röttis ein Ortschaftsrat in der zweiten Jahreshälfte stattfinden soll.

Ich wünsche uns allen ein gutes Jahr 2026 mit Zusammenhalt, Engagement und vielen positiven Entwicklungen in unserem Ort.

Christian Kellner – Ortsvorsteher

Fundsachen

Fundsachen liegen in der Örtlichen Verwaltung Jößnitz zur Abholung bereit.
Bitte geeigneten Eigentumsnachweis erbringen.



Handschuhe schwarz – HIKEMAN
Diese wurden am 4. Dezember 2025 nach dem Lebendigen Adventskalender *Türchen 4* liegen gelassen.



Jacke schwarz – Janina
Diese wurde nach Weihnachtsmarkt und Seniorenweihnachtsfeier 2025 im Gemeindezentrum *Hasengrund* gefunden.



Tasche mit Namen, Sonnenbrille
Tasche schwarz, Brille braun

Nächste
öffentliche
Sitzung

Ortschaftsrat Jößnitz

Der nächste Ortschaftsrat findet am 25. Februar um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Hasengrund statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Mehr Sicherheit für die Kinder Temposchwelle zur Geschwindigkeitsreduktion

Lange hat es gedauert, doch am 9. Dezember 2025 war es endlich so weit: Die Stadt Plauen hat vor unserer Grundschule eine Temposchwelle installiert. In den vergangenen Jahren haben weder mündliche Ermahnungen noch Polizeipräsenz dauerhaft Wirkung gezeigt. Umso mehr freuen wir uns, dass nun mit der Temposchwelle eine wirksame Maßnahme umgesetzt wurde, um die Geschwindigkeiten deutlich zu reduzieren und die Sicherheit für die Kinder im verkehrsberuhigten Bereich im Bereich der Grundschule nachhaltig zu erhöhen. Grundschule und Hort haben lange darauf gewartet.

Danke an alle Beteiligten!

Christian Kellner - Ortsvorsteher



Zur Erinnerung – im verkehrsberuhigten Bereich gilt:

- ▶ Fahrzeuge müssen mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden.
- ▶ Fußverkehr darf nicht durch den Fahrzeugverkehr gefährdet oder behindert werden. Wenn nötig, muss der Fahrzeugverkehr warten.
- ▶ Der Fußverkehr darf den Fahrzeugverkehr nicht unnötig behindern.
- ▶ Fahrzeuge müssen innerhalb gekennzeichnetter Flächen geparkt werden.
- ▶ Der Fußverkehr darf die ganze Straßenbreite benutzen. Spielende Kinder sind überall erlaubt.

Örtliche Verwaltung Jößnitz

Gerhart-Hauptmann-Straße 8

E-Mail verwaltung-joessnitz@plauen.de

Telefon 03741 / 52 11 88

Reguläre Öffnungszeiten

Di: 9 – 12 und 13 – 18 Uhr

Do: 9 – 12 und 13 – 17 Uhr

Mo / Mi / Fr: geschlossen

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Plauen:

Telefon 03741/291 2222

E-Mail buergerbuero@plauen.de

Plauener Stadtmagazin

Das nächste Plauener Stadt-
magazin erscheint am
7. Februar 2026.

Einige Tage nach dem
Erscheinungstermin liegen
die Blätter in der ÖV Jößnitz
zum Mitnehmen aus.



Rückblick | Advent im Hasengrund

Weihnachtsmarkt und Seniorenweihnachtsfeier 2025 im Gemeindezentrum

Ende 2025 wurden durch den Ortschaftsrat als Veranstalter der Jößnitzer Weihnachtsmarkt und die Seniorenweihnachtsfeier am zweiten Adventswochenende durchgeführt. Beide Veranstaltungen nahmen die Jößnitzer und die Besucher des Ortes gut an.

Der Weihnachtsmarkt war mit einem breiten Sortiment an weihnachtlichen Artikeln und vielen Geschenkideen breit aufgestellt. Den Händlern ein Dankeschön für die Teilnahme. Die historische Bleicheisenbahn drehte unter der Federführung des 1. Plauer Modelleisenbahnclub ihre Runden und kam

bei den Kindern sehr gut an. Der Weihnachtsmann reiste mit einem weihnachtlich geschmücktem Haflinger-Gespann an, gelenkt von Peter Schmidt. Vielen Dank für das Fahren.

Nun gab sich der Weihnachtsmann alle Mühe, um die Kleinen so kurz vor dem Fest noch einmal an das Aufräumen des Kinderzimmers zu erinnern. Dafür erhielten die Kleinen dann auch etwas aus seinem Geschenkesack.

Vielen Dank an alle, die dabei geholfen haben, dass das Gemeindezentrum *Hasengrund* gut vorbereitet und weihnachtlich geschmückt war. Hier gilt zuallererst ein großer Dank an Ramona Koch und insbesondere an die Mitarbeiter der ISP und der SG Jößnitz. Für die gute Unterhaltung mit Basteln, Pony-Reiten sowie einem großen Angebot für das leibliche Wohl, sorgten wieder die Vereine und Institutionen des Ortes.



Wir wünschen uns vom Jahr 2026 für alle Einwohner Gesundheit und Glück und weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen und den Institutionen, denn der Ort lebt hauptsächlich durch das Ehrenamt.

Zur Seniorenweihnachtsfeier führte die Grundschule und Dietrich Moosdorf wieder ein tolles Programm auf und der Stollen der Bäckerei Mühlberg schmeckte allen vorzüglich, das bestätigten die Teilnehmer. Die Vorbereitungen und die Bewirtung übernahmen einige Frauen der SG Jößnitz, und Ortsvorsteher Christian Kellner führte durch das Programm.

Herzlichen Dank an alle. Auch im nächsten Jahr soll diese Tradition fortgeführt werden, da jetzt erfreulicherweise auch die etwas jüngeren Jößnitzer an diesem Nachmittag teilnehmen.



Hatte der Drehbaum früher Flügel? Historische Fotos gesucht

Auf Grund der Dreharbeiten *Unser Dorf hat Wochenende* stand das *Pyramiden-Anschieben* im Fokus. Meiner Erinnerung nach hatte der *Drehbaum* in meinen Kindertagen noch Flügel. Es wird aber behauptet, dass der Drehbaum noch nie Flügel hatte und meine Erinnerung mich trügt. Deshalb suche ich alte Fotos, die belegen, dass der Drehbaum mal eine Pyramide war.

Fotos gern in der Ortsverwaltung abgeben oder in meinen Briefkasten im *Haus Ilse* werfen. Ziel ist es, dem Drehbaum wieder Flügel zu verleihen, um ihn in den Originalzustand zu versetzen.

Ganz herzlich möchte ich mich für die anonymen Spenden und Zuwendungen bedanken, die sich in der Vorweihnachtszeit in meinem Briefkasten einfanden. Ich habe mich riesig darüber gefreut.

Herzlichst Margitta Schier

P.S.: Ich suche noch für mein *Haus Ilse* elektrische Holzschwibbögen (für das nächste Weihnachtsfest).



Kreis- und Fahrbibliothek Vogtland in Bewegung Der Bücherbus

Haltestellen	Di. 17.02. *(Ferien)
Grundschule Jöbnitz	09.30 – 10.30 Uhr
Pflegeheim Salus	10.45 – 11.45 Uhr
Wohnpark Zur Warth	12.00 – 12.30 Uhr
Grundschule Jöbnitz	12.45 – 13.30 Uhr

Telefon Kreisbibliothek: 03744 3646250
Gesamter Tourenplan sowie das Anmeldeformular
auf der Webseite: www.kreisbibliothek-vogtland.de



Ortsverwaltung

Unsere Jubilare im Februar

Dorothea Meyer
95. Geburtstag

Peter Helsig
90. Geburtstag

Gerlinde Hessel
85. Geburtstag

Christine Ebert
85. Geburtstag

Sonja Melchner
80. Geburtstag

Ehejubiläen im Januar

Goldene Hochzeit
50 Jahre

**Rainer und Angelika
Hager**

**Michael und Hannelore
Schäfer**

**Zbigniew und Monika
Sypniewski**

Ehejubiläum im Februar

Eiserne Hochzeit
65 Jahre

Reiner und Helga Bittes

Herzlichen Glückwunsch!



Pflichten von Grundstückseigentümern

Winterdienst vor der eigenen Haustür

Wer ist für den Winterdienst auf Gehwegen verantwortlich?

Die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke.

Was ist ein Gehweg?

Gehwege sind:

- a) die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen einschließlich Treppenanlagen
- b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung ein Streifen in einer Breite von 1,50 m am Rande des dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Grundstücks (Fahrbahnrand).

Wo ist das geregelt?

Geregelt ist dies in der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Plauen, beschlossen am 14.06.2013 vom Stadtrat. Danach wird den Eigentümern ... *der an sie ganz oder teilweise anliegenden Grundstücke die Pflicht zur Winterwartung der Gehwege sowie der Fußwege und der nicht im Straßenreinigungsverzeichnis aufgeführten Wege übertragen.* Der Freistaat Sachsen räumt den Städten nach § 51 Abs. 5 des Straßengesetzes das Recht ein, durch eine Satzung die Verpflichtung zur Räum- und Streupflicht der Gehwege ganz oder teilweise den Eigentümern oder Besitzern der durch öffentliche Straßen erschlossenen Grundstücke aufzuerlegen.

Darf der Grundstückseigentümer die Arbeiten übertragen?

Ja. Aber: Wenn eine Firma oder die Mieter mit der Schneebeseitigung beauftragt werden, sollte der Grundstückseigentümer die Verpflichtungen aus der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung diesen zur Auflage machen und die Ausführung kontrollieren, denn trotz Übertragung der Aufgabe bleibt der Grundstückseigentümer in der Verantwortung.

Wann ist der Winterdienst durchzuführen?

Auf den Gehwegen sind an Werktagen ab 6.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr Schnee und Glätte zu beseitigen. Bis 20.00 Uhr muss das so oft wiederholt werden, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist.

Wie ist der Winterdienst durchzuführen?

Die Gehwege sind auf einer Breite von mindestens 1,50 m zu räumen und zu streuen. Ist der Gehweg schmaler, so ist die gesamte Gehwegbreite zu beräumen. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen ist ein Streifen von 1,50 m Breite beginnend von der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Verkehrsraum freizuhalten. An den Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel und Schulbusse sind die Gehwege so von Schnee freizuhalten und bei Glätte zu bestreuen, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen gewährleistet ist. Die Winterwartung auf den Fuß- und Verbindungswegen hat entsprechend den Regelungen für die Gehwege zu erfolgen. Es darf kein geschlossener Schneewall am Gehweg- oder Fahrbahnrand angehäuft werden. Durchgänge sind freizuhalten.

Welches Streumittel ist geeignet?

Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege mit entsprechenden Stoffen *abzustumpfen*, wie zum Beispiel mit Granulat, Splitt oder

Sand. Nach der Winterperiode ist das Streugut unverzüglich wieder zu entfernen. Die Verwendung von Salz und sonstigen auftauenden Stoffen ist grundsätzlich verboten. Ausnahmen gibt es bei besonderen klimatischen Ausnahmefällen – wie Eisregen, oder eben an gefährlichen Stellen wie Treppen, Rampen, Brückenauf- und -abgängen, bei starkem Gefälle bzw. bei Steigungen oder ähnlichen Gefahrenstellen. Die Empfehlungen des Herstellers, insbesondere Aufwandsmenge und Konzentration sind zu beachten. Baumscheiben und/oder begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz bestreut, salzhaltiger Schnee darf auf ihnen nicht abgelagert werden.

Wo sollen die Schneemassen denn hin?

Am zur Straße grenzenden Teil des Gehweges. Allerdings so, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar behindert wird. Bei Straßen ohne Gehweg ist der Schnee an der Grundstücksgrenze abzulagern. An Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel und ausgeschilderten Feuerwehrezufahrten darf Schnee nicht abgelagert werden. Die Straßenrinnen und Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten und Absperrschieber sind von Eis und Schnee freizuhalten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und/oder die Fahrbahn geschafft werden.

Was passiert bei Nichtbeachtung der Winterdienstpflicht?

Wird die Winterdienstpflicht nicht im gebotenen Umfang erfüllt, liegt eine Ordnungswidrigkeit vor, die mit einer Geldbuße und/oder Zwangsmaßnahmen geahndet werden kann. Wird jemand verletzt, kann ein Strafverfahren gegen den Grundstückseigentümer eingeleitet werden.

Handwerk mit Stil

Rundumservice für Haus, Wohnung und Garten

Sven Schultz
08547 Jößnitz – Glückstraße 15
Tel. 03741 / 521880 oder 0170 / 9343489
Sven.handwerk@freenet.de

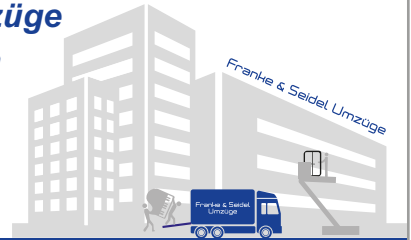
Ich erledige schnell und sauber alle Arbeiten rund ums Haus.
Renovierungen in Wohnungen, Häusern und im
Gartenbereich, zu fairen Preisen.
Ich freue mich auf Ihren Anruf und Ihren Auftrag,
auch kurzfristig.

Franke & Seidel Umzüge

Tel.: 03741 / 22 04 24

- **Privat- & Geschäftsumzüge**
- **Beräumungen**
- **Möbellift**

Inh. Steven Franke
Hintere Gellertstr. 42
08525 Plauen



www.franke-seidel-umzuege.de

Grundstück 1.150 m² in Jößnitz

Nähe Dorfplatz, mit Wohnhaus
und Nebengebäuden
von privat zu verkaufen.

Anfragen unter:
0152 06 51 33 49

Zwei Sack sensengemähtes Heu kostenlos abzugeben.

Auch für Kleintiere als Futter geeignet.

Bitte melden unter Tel.:
03741 / 52 11 88 oder 52 11 54

Baum-Fällungen Müller
Ortsstraße 21b · 07952 Pausa · OT Ranspach
Lars Müller
Telefon 037432 20337
Telefax 037432 50890
Mobil 0171 1971192
bfm-mueller@t-online.de

- Problembaumfällungen
- Spezialbaumfällungen
- Baumpflege
- Häckselarbeiten
- Wurzelstockfräsen

EMMI'S
Haushaltsservice & Dienstleistung
Karin Freyer
0171/ 2316235
Röttiser - Str. 15
08547 Jößnitz



FENSTER UND TÜREN FÜR NEUBAU UND SANIERUNG



Erfahrene Projektplaner



**TÜV-zertifizierte
Montageleiter**



Qualifizierte Monteure



Moderne Lieferlogistik



**Fensterdoktor +
Wartungsverträge**



**Beratung mit Blick
auf die Produktion**

Tel 03741 5704 77 Mail GPP_Info@projekt-gruenbeck.de www.gruenbeck.eu

Der Verein *Wir für Jößnitz e.V.* hat am Wochenende vor dem 4. Advent im Kulturbahnhof gleich drei kulturelle Programmpunkte realisiert und damit die Vorweihnachtszeit in besonderer Weise bereichert.

Rückblicke Kulturbahnhof | 19. Dezember Lesung mit Anika Mehlis

Den Auftakt bildete am 19.12.2025 die Lesung der Jößnitzer Analog-Astronautin Dr. Anika Mehlis. Rund 30 interessierte Gäste verfolgten aufmerksam ihre Vorstellung des Buches *Wo die Zukunft der Raumfahrt beginnt*. Darin beschreibt sie eindrucksvoll das Auswahlverfahren des Österreichischen Weltraum Forums (ÖWF) sowie die intensiven Trainingsbedingungen ihrer Ausbildung – unter anderem in der Wüste Israels und in den Gebirgsregionen Armeniens. Unter extremen Bedingungen erproben Analog-Astronautinnen und -Astronauten Technologien, die eines Tages bei Weltraummissionen eingesetzt werden sollen. *Im Extremen zu forschen heißt, auch für die Erde zu lernen* – dieser zentrale Gedanke prägte die gesamte Lesung.

Nach einer ausführlichen Fragerunde nahm sich Dr. Mehlis Zeit für eine Signierstunde. Der begleitende Diavortrag bot faszinierende Einblicke in die Forschungsarbeit und machte sichtbar, wie anspruchsvoll und zugleich visionär dieses Feld ist. Für alle, die sich für Zukunftsszenarien und die Weiterentwicklung der Raumfahrt interessieren, war die Veranstaltung ein inspirierendes Erlebnis – ein intensiver und zugleich feierlicher Moment mitten in der Vorweihnachtszeit.



Kulturbahnhof | 20. Dezember

Kurzfilmnacht

Am Folgetag setzte der Verein das Kulturwochenende mit der *Kurzfilmnacht* fort. Im Rahmen des Bundesprogramms *Die Lange Nacht des Kurzen Filmes* wurden zwei Filmblöcke ausgewählt und heruntergeladen. Dank der engagierten Unterstützung von Daniel Völkel, der die komplette technische Umsetzung übernahm, verlief die Vorführung reibungslos. Um 15 Uhr startete ein liebevoll zusammengestelltes Kinderprogramm mit 4 humorvollen Mäusefilmen. Leider blieb dieser Programmpunkt ohne Besucher.



WIR FÜR
JÖBNITZ
e.V.



Lebendiger Adventskalender

Ab 17 Uhr öffnete sich dafür das 20. Türchen des Lebendigen Adventskalenders – und die Atmosphäre im festlich illuminierten Bahnhof war überwältigend. Viele Vereinsmitglieder hatten mit großem Einsatz für eine stimmungsvolle, weihnachtliche Gestaltung gesorgt. So schön haben die Jöbznitzer ihren neu gestalteten Bahnhof wohl noch nie erlebt. Der Raum wirkte warm, heimelig und einladend, und die Gäste zeigten sich sichtlich begeistert. Um 19 Uhr begann der Abendblock der Kurzfilme. Einer der Filme animierte spontan zum Mitsingen – und die Besucher ließen sich nicht zweimal bitten. Ein dreistimmiger Gesang erfüllte den Raum und unterstrich die besondere Gemeinschaftsatmosphäre. Kulinarisch rundeten Glühwein, Wiener, Speckfettbrote und ein kräftiger Gulaschtopf den Abend ab.

Ein Höhepunkt war die Präsentation eines Films über das Dorf selbst. Dieser Moment rief ein starkes Wir-Gefühl hervor und zeigte einmal mehr: Kino ist ein Erlebnis, das Menschen verbindet. Die Kurzfilmnacht muss nicht zwingend regelmäßig stattfinden, doch die Idee, künftig von Zeit zu Zeit Filme im Bahnhof zu zeigen, wird ernsthaft erwogen. Denn der Kulturbahnhof ist ein außergewöhnlicher Veranstaltungsort, der nicht nur vermietet, sondern viel stärker von den Jöbznitzer Vereinen genutzt werden sollte.

Sabine Wunderlich/Margitta Schier



13. Dezember | Tradition
im Advent – Ein Resümee

7. Lichtlabend im Schlosspark Jößnitz

Der 7. Lichtlabend im Schlosspark erwies sich erneut als stimmungsvolles und erfolgreiches Kulturereignis, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den historischen Park lockte.

Besonders hervorzuheben ist die gelungene Kombination aus Lichtinstallation, musikalischer Begleitung und dezenten Feuerschalen entlang der Wege, die den Gästen vielfältige Perspektiven auf den Schlosspark eröffneten. Der Abend bot Gelegenheit, sich zu unterhalten, zu speisen und zu trinken sowie den Moosmaa zu erleben und setzte damit die Tradition der vorangegangenen Lichtlabende auf sehr gutem Niveau fort.

Der Vorstand



Wir für Jößnitz im Ortschaftsrat

Neuer Wohnmobilstellplatz

Mit Unterstützung des Ortsvorstehers wurde seitens *Wir für Jößnitz* angeregt, den geplanten neuen Wohnmobilstellplatz am Standort des ehemaligen Feuerwehrhauses zu errichten. Dieser Standort würde aufgrund seiner Lage in der Ortsmitte Vorteile bieten und zudem die Möglichkeit eröffnen, Strom- und Wasseranschlüsse bereitzustellen. Der derzeit genutzte Stellplatz am Parkplatz Bahnhof wird aufgrund der unmittelbaren Nähe zu Recyclingcontainern als wenig geeignet eingeschätzt.

Der Ortsvorsteher informierte darüber, dass der Fachbereich Bau den genannten Standort als nicht zulässig bewertet. Begründet wird dies damit, dass es sich um ein ausgewiesenes Überschwemmungsgebiet handelt. Ein dort vorgesehener, fest installierter Sanitärcontainer für Gemeindearbeiter könne genehmigt werden, da dieser als mobil eingestuft werde. Ein Wohnmobilstellplatz sei hingegen nicht zulässig, da er als nicht mobil angesehen werde.

Das Thema wird weiterhin verfolgt. Ziel ist es, hierzu eine nochmals vertiefte und fachlich fundierte Auskunft einzuholen.

Ulrich Franz – Wir für Jößnitz e.V.

Veranstaltungen von Margitta Schier

Haus Ilse – 1. Halbjahr 2026

13.02.26 | 19 Uhr

Faschingshutzen und Tanz in allen Räumen mit musikalischer Unterhaltung mit dem *Krachel aus Netzschke* und dem Plauener Nachtwächter Uwe Rödel, der mit lustigen Versen von Ringelnatz für heitere Stimmung sorgt. Unkostenbeitrag 15 €

27.02.26 | 19 Uhr

Autorenlesung – Die Autorin Antje Bretschneider stellt erneut ihr Buch *Die doppelte Anne* vor. Zwei Lebensgeschichten, die an den Hahnenhäusern spielen. Einmal eine Lebensgeschichte aus dem 30-jährigen Krieg, die einem Mädchen von hier und heute begegnet. Eine spannende und nachdenklich machende Begegnung zu Fragen auch unserer Zeit. Zudem gibt die Autorin noch Einblicke und Leseproben in ihr neu geplantes Buch. Man darf gespannt sein. Unkostenbeitrag 7 €

20.03.26 | 19 Uhr

Autorenlesung mit Andreas Kraft: Lyrisches zum Frühling. Unkostenbeitrag 7 €

02.04.26 | 15 Uhr

Osterkränze binden, Eier färben, Brot backen.
Unkostenbeitrag 10 €

18.04.26 | 15 Uhr

Frühlingssingen mit dem Chor der neuapostol. Kirche. Unkostenbeitrag 5 €

30.04.26 | 19 Uhr

Walpurgisnacht mit Peter und Ralf – Brot backen, Feuershow. Unkostenbeitrag 20 €

08.05.26 | 19 Uhr

Wir tanzen in den Mai – mit Susun und Susanne am Saxofon. Unkostenbeitrag 10 €

Alle Veranstaltungen bitte mit Anmeldung unter 0162/1608959.

Wenn keine Anmeldungen erfolgen, fällt die Veranstaltung aus!



Rückblick | 10.-11. Januar

Rassekaninchen-Kreisverbands-schau in Jößnitz

Vom 10. bis 11. Januar fand im Gemeindezentrum Hasengrund die große Kreisverbandsschau der Rassekaninchenzüchter statt. Die feierliche Eröffnung erfolgte am Samstag um 10 Uhr. Gemeinsam mit dem Schirmherrn der Veranstaltung, Ortsvorsteher Christian Kellner, begrüßten die Vereinsvorsitzenden Ronny Tunger und Mario Großberger die zahlreichen Züchterinnen und Züchter sowie Gäste. Bereits jetzt steht fest: Im Jahr 2028 wird es erneut eine Veranstaltung dieser Art im Hasengrund geben.



Dorffilm in Jößnitz

Nachdem die Kurzfilmnacht nicht wirklich angenommen wurde, möchte der Verein *Wir für Jößnitz* erneut versuchen, den Dorffilm zu beleben und den Bahnhof als Kino-Ort zu etablieren. Die Miete für den Bahnhof hat sich 2026 verdoppelt und auch Reinigungsgebühr ist zu entrichten, so dass wir im Vorfeld wissen müssen, ob es sich rechnet. Ein Eintritt von mindestens 7 € wird notwendig werden. Gern können Lieblingsfilme benannt werden, um eine Vorauswahl zu treffen. Tel 0162/1608959 oder „Wunschzettel“ in der Ortsverwaltung bei Frau Koch abgeben.

Beginnen möchte ich mit dem Film *900 Jahre Plauen*, am Freitag, 13. März, 19 Uhr. Kartenvorverkauf in der Ortsverwaltung. Sollte kein Interesse bestehen, entfällt die Veranstaltung.

Herzlichst *Margitta Schier*



Rückblick | 24. November

Unser Besuch bei der freiwilligen Feuerwehr in Jößnitz

Am 24.11.2025 waren wir bei der Freiwilligen Feuerwehr in Jößnitz. Wir durften in die Feuerwache gehen und uns alles anschauen. Anschließend konnten wir auch die Uniform hochheben. Die war sehr schwer. Dann schauten wir uns draußen ein Modell eines Fettbrandes an. Als wir wieder rein sind, haben wir uns das gesamte Feuerwehrauto angeschaut. Der Feuerwehrmann hat uns alles schön erklärt. Später mussten wir dann leider wieder gehen, die Schule ruft.

Es war sehr schön, danke an die Feuerwehr von Jößnitz!

Luise, Klasse 4b



Winter-Experiment der Klasse 3a

Zauberkugeln selbst gemacht



Liebe Kinder, wir zeigen euch heute ein cooles Experiment für kühle Tage: *Die Zauberkugel*. Nehmt einen Luftballon, gebt Lebensmittelfarbe hinzu und füllt ihn mit Wasser. Achtung gut verschließen! Nun muss die Wasserbombe über Nacht rausgelegt werden oder ihr packt sie ins Gefrierfach. Am nächsten Tag schneidet ihr den Ballon auf und habt nun eine tolle Zauberkugel. Schaut euch unsere tollen Zauberkugeln an.

Eure Klasse 3a Grundschule Jößnitz



Rückblick | 5. Dezember

Advent in der Kita

Zum Weihnachtsmarkt in der Kita *Gänseblümchen* und gleichzeitig Kalendertürchen Nr. 5 beim *Lebendigen Adventskalender* in Jößnitz gab es einiges zu erleben. Das bunte Markttreiben hatte verschiedene Stationen: Weihnachtsbasteln (Zapfenwichtel, Glitzersterne), weihnachtliche Geschichten, weihnachtliches Sport- und Bewegungsangebot und Basteln von Kekshäuschen. Weihnachtsgeschichten wurden vorgelesen, und selbstgestrickte Strümpfe konnten gekauft werden. Außerdem gab es eine Wunschzettelwerkstatt und schließlich war auch der Weihnachtsmann bei uns. Der Elternrat der Kita organisierte mit vielen fleißigen Eltern einen Verkauf von Weihnachtsleckereien (Plätzchen, Punsch und Kaffee). Gemeinsames Weihnachtsliedersingen mit dem Weihnachtsmann und allen kleinen und großen Besuchern unter dem Kita-Weihnachtsbaum bildete den Abschluss dieses gelungenen Tages.



20. Nicht-Aktiven-Turnier im Kegeln 2026

Wann: Donnerstag 26. März und Freitag 27. März 2026
(von 16.30 Uhr bis 22.00 Uhr)

Wo: Kegelbahn Jößnitz (am Sportplatz)

Wer: Es sind alle willkommen, die nicht aktiv im Wettspielbetrieb teilnehmen.

Spielmodus:



2 x 20 Wurf in die Vollen (mit Bahnwechsel)

Gespielt wird in Mannschaften mit 4 Sportfreunden

Frauen, Männer oder gemischt

Startgebühr:

6 € je Mannschaft

Einzige Bedingung:

Start nur mit sauberen Turnschuhen
(bitte selbst mitbringen)

Verpflegung:

Getränke und ein kleiner Imbiss ist vorhanden.

Die Siegerehrung wird am Ende des Turniers, am 27.03.2026, durchgeführt.

Ich bitte um eine Rückmeldung bis zum **08.03.2026**.
(bitte nur schriftlich / auch per E-Mail)

Terminwünsche können bei rechtzeitiger Meldung berücksichtigt werden.
(Eingang der Meldung)

Jede Mannschaft erhält 10 Tage im Voraus einen Startplan

Meldung an:

Steffen Dietrich
Schumannstraße 09
08547 Jößnitz
D2: 01522-8522567
E-Mail: steffendietrich@t-online.de



Steffen Dietrich
Abteilung Kegeln

.....
(bitte hier abtrennen)

Wir nehmen am Nicht-Aktiven-Turnier teil: Name der Mannschaft:

Terminwunsch? Anzahl Mannschaften:

“Mannschaftsleiter“
Anschrift

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf
im Kirchgemeindebund Plauen

Die Kirche im Dorf

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das
der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

5. Mose 26,11



Fröhlichkeit ist ansteckend und Freude vermehrt sich, wenn man sie teilt. Das habe ich schon oft gehört und selbst erlebt. Bei Kindern zum Beispiel steckt es mich immer an,

wenn sie mir etwas von ihrer Freude mitteilen. Im Augenblick sind meine Enkel ein Grund zur Fröhlichkeit für mich, überhaupt die Familie, die ja im Monatsspruch erwähnt wird. Er hat allerdings noch eine wesentlich größere Dimension. Das Volk Israel war endlich, nach jahrhundert langer Sklaverei, nach einer vierzigjährigen Wüstenwanderung im gelobten Land angekommen. Endlich gab es Frieden, endlich eine Hoffnung auf Wachstum und Wohlstand, auf Sicherheit und Zukunft. Unser Monatsspruch ist Teil der jüdischen Erntedankliturgie. Fröhlichkeit als Ausdruck des Dankes darf und muss weitergegeben werden. Ich muss sie nicht ängstlich



vor dem Neid meiner Mitmenschen verstecken. Und selbst, wenn ich weiß, dass Fröhlichkeit von Trauer abgelöst wird, dass nicht das ganze Leben auf der Sonnenseite verläuft. Wenn mir Misserfolg, Verlust, Krankheit und Tod begegnen, ich halte meine Fröhlichkeit nicht zurück. Ich teile sie aus. Ich stecke an und lasse mich anstecken. Das wünsche ich mir und Ihnen. Bleiben sie fröhlich und gesegnet.

Ihr D. Moosdorf



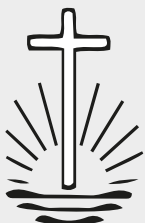
*Kirchgeld -
Geben mit Herz*

Danke – Kirchgeldziel erreicht!

Sie haben es bestimmt bemerkt: Unsere Kirchen und Gemeinderäume sind warm, die Wege sind gestreut, Blumen und Kerzen schmücken den Altar. Lieder werden aus Büchern oder von Liedzetteln gesungen und Noten werden gespielt, Kinder und Jugendliche können basteln, im Büro gibt es verlässliche Ansprechpersonen. Unsere Gebäude und Grundstücke werden gepflegt und gereinigt. Im Gemeindebrief und auf unserer Homepage können Sie sich über Aktuelles, Termine und die nächsten Gottesdienste informieren.

All das und noch viel mehr wird durch Ihr Kirchgeld möglich!

Mit großer Freude können wir berichten, dass das Ziel für unser Kirchgeld in diesem Jahr erreicht wurde! Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht und so unsere Kirchgemeinde unterstützt haben. Danke, dass Sie mit Ihrem Beitrag helfen, unsere Gemeinde lebendig und einladend zu halten. Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam im Glauben weiter zu wachsen. Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass Kirche ein guter Ort für alle bleibt! (NK)



Jößnitz | Forststraße 3
Neuapostolische Kirche

Gottesdienste: sonntags 10.00 Uhr | mittwochs 19.30 Uhr

Jedermann ist herzlich
willkommen!

Was von Weihnachten bleibt



Am 2. Februar, mit Maria Lichtmess, endet die Weihnachtszeit und Christbaum und Krippe werden abgebaut. Für viele endet heutzutage die Weihnachtszeit eher, aber immer mehr halten an dieser Tradition und damit an diesem Termin fest. Bereits Ende Februar folgt dann die Passionszeit (Fastenzeit).

Der Name Lichtmess kommt von der Kerzenweihe und den Lichterprozessionen, die das Dunkle und das Böse vertreiben sollen, denn Jesus ist das Licht der Welt. Manch einer fragt sich vielleicht, was bleibt eigentlich von Weihnachten in unserer schnelllebigen Zeit?

Mir fällt als erstes die Freude ein. Jedes Jahr grübeln wir aufs Neue, wie wir unseren Lieben, ja vielleicht sogar Außenstehenden, eine Freude bereiten könnten. Und sogar für Tiere wird Weihnachten oft zu einem Tag der Freude. Und was verkündet der Engel den Hirten: *Siehe ich verkündige euch große Freude! Die allem Volk widerfahren wird ...* Ich nehme mir vor, das ganze Jahr über Anderen eine Freude zu bereiten. Ein paar liebe Zeilen, ein aufmunterndes Gespräch, ein Besuch.

Als zweites fällt mir die Zuversicht ein, denn Jesus kommt nicht in einem Palast, sondern in einem Stall, gelegt in eine Futterkrippe, zur Welt. Ich bin mir sicher, so wird ER das ganze Jahr und immer, unter all meinen Bedingungen und Umständen in meinem ganz alltäglichen Leben sein.

Natürlich fällt mir noch die Liebe ein, denn Gott ist die Liebe und beschenkt uns, aus Liebe, Weihnachten mit seinem Sohn. Damit beginnt die Heilsgeschichte bis zur Hingabe für uns alle! Wenn wir das begriffen haben, können wir ihn nur lieben und diese Liebe in Nächstenliebe umwandeln und praktizieren.

Ich werde mir zur Tradition machen, einen Stern, eine Krippenfigur, irgendetwas Kleines, was mich an Weihnachten erinnert, das ganze Jahr über stehen zu lassen. Auf alle Fälle wird es eine Kerze sein. Machen Sie mit?

Gottes guter Segen sei mit Ihnen/Dir in einem Jahr voll Freude, Zuversicht und Liebe. Das wünscht Ihre/Eure *Hella Schwind*

Rückblick

Zum Start in den Advent gab es am Samstag vor dem 1. Advent in der Steinsdorfer Kirche eine stimmungsvolle Andacht. Ausgestaltet wurde sie von den Cossengrüner Freizeitsängern.



Ausblicke



Herzliche Einladung!

„10-Punkt-Dreißig – Brunch-Gottesdienst“
Paulushaus Plauen, Goethestraße 34

01. Februar 2025 - 10.30 Uhr

„NIGEL-NAGEL-NEU Auf geht's! – GOTT –

Musik: WUNDERWERK

anschließend gemeinsames Mittagessen



JONAS

Der eigensinnige Prophet und der vielseitige Gott

Kinderbibeltage
10. - 12.02.2026

9:30 - 15:30 Uhr

Herz-Jesu-Kirche
Gustav-Adolf-Straße 35

9€ (3€/Tag)

spielen, Lego-bauen, singen, essen, Gott durch Jonas Geschichte kennenlernen...
Sei dabei und bringe deine Freunde mit
Für Kinder der 1.-6. Klasse.

Anmeldung bei deiner Gemeindepädagogin



Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jöbnitz und Steinsdorf

www.kirche-joessnitz.de
www.kirche-steinsdorf.de

**Pfarrbüro für die Markus-Paulus-
Gemeinde:** Paulushaus (1. Etage),
Goethestr. 34, 08525 Plauen,
Mo 13-15 Uhr / Fr 10-12 Uhr

**Büro in der Markuskirche (Eingang
Rückseite), Morgenbergstr. 34,
08525 Plauen | Di 15-17 Uhr**

Pfarrer Andreas Vödisch
mobil: 0170 4854732
E-Mail: a.voedisch@gmx.de

**Dietrich Moosdorf –
Gemeindepädagoge**
Tel.: 03741 / 52 84 03
mobil: 0151 50748495
E-Mail: moosid@t-online.de

Kompetenzzentrum Friedhof
Tel.: 03741 223521
geöffnet: Mo - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr /
Mo, Di, Do 14.00 - 16.00 Uhr

Friedhofsunterhaltungsgebühr
IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98

Kirchgeld
IBAN: DE96 8705 8000 0101 040660



Terminplan

Letzter So. n. Epiphania	01.02.	10.30 Uhr	Paulushaus, Goethestr. 34	Brunchgottesdienst Niegel-nagel-neu
Sonntag Sexagesimae	08.02.	10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Gottesdienst mit Pfr. A. Vödisch
Sonntag Estomihi	15.02.	10.00 Uhr	Kirche Jöbnitz	Gottesdienst mit P. Mäcke
Sonntag Invocavit	22.02.	10.00 Uhr	Gemeindezentrum Hasengrund Jöbnitz	Familiengottesdienst Kannste glauben!? mit M. Petzold
Sonntag Reminiscere	01.03.	10.00 Uhr	Kirche Jöbnitz	Gottesdienst mit Pfr. A. Vödisch
Sonntag Okuli	08.03.	9.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst mit Pfr. A. Vödisch – Anschließend Wahl der Landessynode
Mittwoch Weltgebetstag	11.03.	15.00 Uhr	Pfarrhaus Jöbnitz	Kommt. Bringt eure Last! Gastgeberland: Nigeria
Sonntag Laetare	15.03.	10.00 Uhr	Kirche Jöbnitz	Gottesdienst mit P. Mäcke
Sonntag Judika	22.03.	10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Gottesdienst mit C. Meisel
1. Sonntag Palmarum	29.03.	10.00 Uhr	Dorfplatz Jöbnitz	Gottesdienst am Osterbrunnen mit Markus-Paulus Posaunenchor und Chor Neuapostolische Kirche
Karwoche	30.03.-02.04.	Jeweils 19.00 Uhr	Markuskirche	Passionsandachten
Gründonnerstag	02.04.	19.00 Uhr	Markuskirche	Passionsandacht mit Abendmahl
Karfreitag	03.04.	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Paulushaus Kirche Jöbnitz Start Herz Jesu Kirche Plauen	Gottesdienst Andacht mit Pfr. A. Vödisch Ökumenischer Jugendkreuzweg
Karsamstag	04.04.	22.00 Uhr	Altmarkt Plauen St. Johannis- kirche	Ökumenische Osternacht

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde im Pfarrhaus Jöbnitz:

Kinderkreis für Kinder bis 1. Kl.	dienstags	16.00 - 18.00 Uhr
Christenlehre 2.-5. Klasse	donnerstags	16.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr oder nach Abspr.
Gesprächskreis Erwachsene	jeden letzten Mo. im Monat – 23.02.	20.00 Uhr
Frauenkreis	jeden 2. Mi. im Monat 11.02./11.03.	15.00 Uhr
Chorprobe	donnerstags	19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft (Richard Wagner Str. 10)
Gebetsgemeinschaft wöchentlich mittwochs 18.30 Uhr

Rückblicke 31. Dezember



Zur Jahresschlussandacht in der Jöbñitzer Kirche war für den Silvesterabend eingeladen. Denise Schuller, Gesang und Eric Ribeiro, Orgel übernahmen die musikalische Ausgestaltung.

Jahresrückblick

Bilder, Texte und Lieder als Rückblick auf das vergangene Jahr gab es an Epiphania in der Jöbñitzer Kirche. Natürlich wurde auch auf das neue Jahr angestoßen.

Sternsinger

Auch in diesem Jahr brachten Kinder in Jöbñitz den Segen *Christus mansionem benedicat* – Jesus segne dieses Haus in die Häuser und Wohnungen. Die Aktion stand unter dem



Motto *Schule statt Arbeit*, und es wurden dabei Spenden gesammelt. In vielen Ländern, wie etwa Bangladesch, stellen Kinder die auch bei uns beliebten billigen Textilien her und können deshalb nicht zur Schule gehen. Für eine Änderung dieser Verhältnisse werden die diesjährigen Spenden eingesetzt.



Rückblicke auf Advent und Weihnachtsfest Lebendiger Adventskalender

Ein voller Erfolg war wieder der lebendige Adventskalender. Vom 1. bis zum 24. Dezember öffneten sich in Jöbñitz täglich Haus- und Wohnungstüren, Garagen, Werkstätten und Gartentüren. Jeder Gastgeber teilte etwas von seinem Leben, seinen Hobbys und Fähigkeiten mit. Jeder Abend war anders und wunderschön. **Vielen Dank den Gastgebern, aber auch denen, die sich auf den Weg gemacht haben.**



3. Advent

Eine musikalische Andacht mit Liedern zum Zuhören und Mitsingen erlebten wir am 3. Advent in der Jöbñitzer Kirche. Der Posaunenchor der Markus-Paulus-Gemeinde, Frau Liebers an der Orgel, der Jöbñitzer Chor mit der Band *Manchmal* und Denise Schuller boten ein abwechslungsreiches Programm.



24. Dezember

In Steinsdorf und Jöbñitz konnte in vollen Kirchen die Weihnachtsgeschichte sichtbar und hörbar erlebt werden. Auf traditionelle Art von den Kindern vorgespielt zur ersten Vesper in Jöbñitz und in Steinsdorf, als moderne Adaption von der Jungen Gemeinde in der zweiten Vesper in Jöbñitz.





Ausflugsgaststätte Pfaffenmühle

Montag, 16.03.2026

Vogtländischer Hutznnachmittag

Doris Wildgrube und Frank Gottschalk kommen wieder zu Besuch und bereiten uns mit Geschichten und Gedichten einen wundervollen Mundartnachmittag! Beginn 14 Uhr! Bitte mindestens eine halbe Stunde eher da sein! Vorbestellung erbeten!

Man soll die Feste feiern, wie Sie fallen!

Planen Sie im kommenden Jahr eine Feierlichkeit? Von Taufe über Schulanfang bis hin zur goldenen Hochzeit! Wir bilden gern den Rahmen von Ihrem nächsten feierlichen Anlass!

Gaststätte Pfaffenmühle
Fam. Palmethofer/ Jahns Müller
Pfaffenmühlenweg 18 | 08547 Jöbnitz
Tel. 03741/ 525772



Deutsche
Vermögensberatung

Mit uns liegen Sie goldrichtig.

Unser Angebot umfasst alles, was Sie und Ihre Familie für die finanzielle Zukunft brauchen: ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau. Unabhängig davon, wie viel Sie verdienen oder besitzen, zeigen wir Sparpotenziale auf, schließen eventuelle Versorgungslücken und identifizieren ungenutzte Chancen.

Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten!

Repräsentanz
Christoph Stengel und Team

Seminarstr. 7
08523 Plauen
Telefon 03741 550087

**VOGT
LAND**

SOZIALES



SalusWohnen – Ihre betreute Wohnanlage in Jöbnitz!

- ✓ Zwei-Zimmer-Wohnung mit Balkon oder Terrasse
- ✓ Einbauküche auf Wunsch möglich
- ✓ Barrierearm und rollstuhlgerecht
- ✓ Zwei Personenaufzüge im Haus
- ✓ Direkt im Haus: Unser Pflegedienst Salus mobil
- ✓ Umfangreiche Zusatzleistungen: Vollverpflegung, Einkäufe, Hauswirtschaft und vieles mehr!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren
unverbindlichen Besichtigungstermin!



SalusWohnen
Robert-Koch-Str. 1a | 08547 Jöbnitz | Tel.: 03741 583321
E-Mail: ma.geschaeftsleitung@sbw-vogtlandkreis.de

www.sbw-vogtlandkreis.de



Zu vermieten: Sonnige 2-Zimmer-Wohnung

mit Gartenblick in zentraler Lage von Jößnitz.
Zusätzlich gibt es ein 10 m² großes Zimmer
mit Fenster, ohne Tageslicht.

Wohnfläche: 63 m² Bad: mit Dusche
Miete: 240 € + Nebenkosten

Mobil: 01575 2132815

Seelentröster



Ein guter Abschied feiert das Leben
und spendet Trost.


MARION TODT
BESTATTUNGSDIENST

Neundorfer Straße 120
08523 Plauen
info@bestattungsdienst-todt.de

03741/707060

Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter
preiswert – kompetent – qualifiziert

 *Bestattungen*
PARTNER
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Telefon Tag & Nacht **03741 / 48 00 4**
jederzeit kostenloser Hausbesuch

08529 Plauen / Vogtland • Röntgenstraße 39
bu-partner@t-online.de
www.bestattungsunternehmen-partner.de


IDEAL
IDEAL IMMOBILIEN UND HAUSVERWALTUNG GmbH
VERKAUF - VERMIETUNG - VERWALTUNG



Steffi Dagga
Geschäftsführerin

Mommstr. 9
08523 Plauen

Telefon: (03741) 70 500
Mobil: 0177 70 50 333
E-Mail: steffi.dagga@idealgmbh.de
www.idealgmbh.de



Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.
Ihre einheimische Bestatterin

Äußere Reichenbacher Straße 25 • ☎ **03741/44 22 76**

www.Bestattungen-Karin-Werner.de

Weil SCHIMMEL nicht gleich SCHIMMEL ist

... und der Teufel manchmal im Detail steckt,
kommt es auf kompetente Beratung und
professionelle Produkte vom Fachmann an.

Profitieren Sie von unserem breiten Angebot: Farben | Tapeten |
Bodenbeläge | Bodenbeschichtungen | Putze | Farbmischanlage



Fachmarkt **MALER PLAUEN**
*Hier stimmen
Sortiment und Service!*

Wir führen ausschließlich
Produkte von marktführenden
Herstellern für
PRIVAT + HANDWERK + GEWERBE

www.maler-plauen.de **Maler Plauen**

Ballons aus dem Vogtland

SIMONE SAMMLER
BERNSGRÜNER STR. 1
08539 MEHLTHEUER
(037431) 3682
BALLONKOENIGIN@GMX.DE
FACEBOOK.COM/BALLONKOENIGIN
BALLON-BOUTIQUE-PLAUEN.DE

Reparatur & Verkauf
- Meisterbetrieb -
Fernseh-Sammler
Inhaber Ulrich Sammler
Bernsgrüner Straße 1
08539 Mehltheuer
tel.: (037431) 3682
mobil: 0160 95686897
tvsammler@gmx.de

Lausmann
Malerbetrieb

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung und
Instandsetzung
Bodenbelagsarbeiten
Trockenbau- und
Verputzarbeiten

Tel.: 03741 - 52 53 90
Mobil: 0172 - 34 58 383
Beethovenstr. 54, 08547 Jöbnitz
info@malerbetrieb-lausmann.de
www.malerbetrieb-lausmann.de

Kfz-GEBAUER
REPARATUR • SERVICE • WARTUNG
INH. GÜNTER WOLF
HU & AU • Unfallinstandsetzung
Gebrauchtwagen • Reifenservice
Jöbnitz • Riedelstraße 1 • 08547 Plauen
Telefon 03741 / 52 12 75 • Fax 03741 / 52 16 75
E-Mail: info@kfz-gebauer.de

Herausgeber: Wir für Jöbnitz e.V. - Pfarrweg 1 - 08547 Jöbnitz - wir-fuer@joessnitz.de

Verantwortlich Teil Ortsverwaltung: Christian Kellner

Redaktion für den nicht amtlichen Teil: Christoph Stengel - Christian Kellner - Albrecht Söllner

Verantwortlich § 18 Medienstaatsvertrag: Christoph Stengel

Annahme von Anzeigen und Beiträgen: Örtliche Verwaltung - G.-Hauptmann-Str. 8 - 08547 Jöbnitz - Tel. 03741 521188 - ortsblatt@joessnitz.de

Redaktionsschluss 20. des Vormonats

Rechtliche Hinweise: Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus Mitteln der Ortschaft, des Herausgebers und Anzeigenerlösen finanziert. Mit Namen und Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser und nicht die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Einsendung eines Beitrags bestätigen die Autoren, dass sie Urheber des Inhalts sind, keine Rechte Dritter verletzen und der Veröffentlichung im Rahmen der Ortszeitung zustimmen. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen und redaktionelle Überarbeitung im Sinne der geltenden Leitlinien vor. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Alle Beiträge und Fotos in dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder anderweitige Verwendung nur mit Zustimmung der Redaktion bzw. der Autoren.

Foto Titel: Christian Kellner - Satz: Kathrin Langer - Druck: Pauli Offsetdruck Oberkotzau